

Wir freuen uns, Sie zum St.Galler Kirchenbautag einzuladen.

Unsere Kirchgemeinden verändern sich stetig – und damit auch die Bedürfnisse, welche an unsere kirchlichen Gebäude, also die Kirchen, Kirchgemeindehäuser und Pfarrhäuser gestellt werden. Damit Kirchgemeinden diesen Bedürfnissen auch in Zukunft gerecht werden, brauchen sie Planung, welche verschiedene Aspekte berücksichtigt. In der Verbindung von Gebäudestrategie und Gemeindeentwicklung setzt unser Kirchenbautag an: Wir zeigen, wie eine Gesamtstrategie entwickelt und umgesetzt werden kann; wir orientieren und geben Gelegenheit zum Austausch. Weil wir gemeinsam an der Zukunft bauen, laden wir zum Anlass bewusst alle ein, die sich am Prozess beteiligen möchten: Ressortbeauftragte Liegenschaften, Präsidien, Pfarrpersonen sowie weitere Interessierte, welche die Zukunft ihrer Kirchgemeinde mitgestalten.

Wir freuen uns auf Sie.

Martin Schmidt
Kirchenratspräsident

Bauen wir für die Kirchgemeinden der Zukunft.

Einladung zum St. Galler Kirchenbautag vom 20. Juni 2020
Fachtagung für Präsidien, Ressortbeauftragte Liegenschaften, Pfarrpersonen und weitere Interessierte.



Evangelisch-reformierte Kirche
des Kantons St.Gallen



Die kirchliche Zukunft gestalten.

Wohin wollen wir als Kirchgemeinde, und welche Gebäude passen zu unserer Zukunft? – Einige von uns haben sich mit solchen Fragen bereits vertieft auseinandergesetzt, andere stehen noch am Anfang des Prozesses. Entsprechend vielfältig haben wir die Workshops zusammengestellt. Während wir zum Auftakt ausgewiesenen Experten das Wort überlassen, bietet das Zusammentreffen im Verlaufe des Tages auch genügend Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Anhand eines Musterprozesses erfahren die Teilnehmenden ganz konkret, wie der Weg zu einer schlüssigen Gesamtstrategie aussehen könnte.

Die Workshops.

1 Lohn einer einvernehmlichen Zusammenarbeit des Architekten mit der Denkmalpflege

Ein Balanceakt zwischen Substanzerhaltung und innovativer Bautätigkeit ist gefordert. Zwei Meister ihres Faches erzählen, wie tragfähige Lösungen entstehen können. Stellen Sie ruhig Fragen, eine Diskussion ist erwünscht. *Michael Niedermann, Dipl. Arch. FH/SWB, Leiter Kantonale Denkmalpflege | Bruno Bossart, Dipl. Arch. HBK SIA BSA, Inhaber Architekturbüro Bossart*

2 «Kirchenraum reloaded»

Das Entstauben und Entrümpeln des Kirchenraums ist oft Voraussetzung, um den spirituellen Charakter des Raums neu zu erfahren und zu beleben. Es gilt, Abschied zu nehmen von der «guten Stube», den «leeren» Raum auszuhalten.

Hans Thomann | Pfr. Carl Boetschi, Gottesdienst und Pastorales

3 Immobilieninventar als Voraussetzung für Strategiefindung im Unteren Toggenburg

Wie erstellen wir ein Immobilieninventar, und wozu braucht es ein solches? Tipps und Tricks für Präsidien und Ressortverantwortliche in Kirchgemeinden, welche am Anfang der Gemeinde- und Gebäudeentwicklungsphase stehen. *Enzo Fuschini, Präsident der Kirchenvorsteherschaft | Herbert Weber, Zentralkassier*

4 Jetzt packen wir es an - Umsetzungsbeispiel aus Thal-Lutzenberg

Die Zusage der Kirchbürger steht – die Arbeit kann starten. Aber wo beginnen? Was sind die Bauphasen, wo sind die Stellhebel, wie finde ich die «guten» Handwerker und wie geht das Kostenmanagement? Ein Erfahrungsbericht. *Andreas Forter, Ressortleiter Liegenschaften | Markus Bänziger, Architekt FH, Mitinhaber Bänziger Lutze Architektur AG*

5 Gemeindeentwicklung und Gebäudestrategie in Ebnat-Kappel

2014 wurde die Kirche Kappel verkauft. 2017 hat die Kirchgemeinde das Kirchgemeindezentrum im Gemeindeteil Ebnat erweitert. Der Workshop gibt Einblick in den Entwicklungsprozess.

Hans Looser | Pfr. Philipp Müller

6 Generationenkirche Flawil

Seit 2016 befindet sich die Kirchgemeinde Flawil in einem umfassenden Entwicklungsprozess. Im Workshop erfahren wir, wie die Auseinandersetzung um das Kirchengebäude zu kreativen Schritten in der Gemeindeentwicklung anregt.

Daniela Zillig-Klaus, Präsidentin der Kirchenvorsteherschaft | Pfr. Mark Hampton

7 oeku - Kirche und Umwelt

Beim Planen, Umbauen und Unterhalten kann eine umweltschonende Bautätigkeit berücksichtigt werden. An diesem Workshop lernen Sie das Wichtigste kennen und können bei der Umsetzung einen positiven Beitrag zur Wahrung der Schöpfung leisten.

Vertretung der oeku Schweiz

8 Kommunikation und Bauen

Wir haben in Wil ein gastfreundliches Kirchgemeindehaus gebaut – und zum Erfolg beigetragen hat massgeblich die gute Kommunikation: Diskutieren, Betroffene zu Beteiligten machen, laufend über den Baufortschritt informieren. *Sybille Pelzmann, ehemalige Präsidentin der Kirchenvorsteherschaft | Thomas Gugger, Diakon*

Programm

8.45 Uhr	Eintreffen, Kaffee und Gipfeli
9.15 Uhr	Fachreferate Prof. Dr. J. Stückelberger und Dipl. Arch. FH/SWB M. Niedermann
10.40 Uhr	1. Workshoprunde
11.30 Uhr	Mittagessen
13 Uhr	2. Workshoprunde
14 Uhr	Plenum
15 Uhr	Ende der Tagung

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ort

Fachhochschulzentrum FHS St.Gallen
(Nordseite beim Bahnhof St.Gallen)

Anreise

Für die Anreise benutzen Sie bitte die öffentlichen Verkehrsmittel, die Parkmöglichkeiten beim Bahnhof sind sehr beschränkt.

Anmeldung

Bitte verwenden Sie das beigelegte Anmeldeformular.

Anmeldeschluss

8. Juni 2020

Auskunft

Herbert Weber
Evang.-ref. Kirche des Kantons St.Gallen
Oberer Graben 31, 9000 St.Gallen
071 227 05 40, herbert.weber@ref-sg.ch

